

WIR PROFIS

Das Magazin der VDV

Nr. 3/2003

Michael Preetz
über den Wechsel vom
Strafraum zum
Schreibtisch

**DANKE
„LANGER“**



www.spielergewerkschaft.de



VDV-Support: Training für Vereinslose

Geißbock Matthias Scherz: Gedanken zum Aufstieg

International: Dänen - Power unter der Lupe!

Goodbye, White Hart Lane!

Nach vier Jahren verlässt VDV Vize-Präsident Steffen Freund die Tottenham Hotspurs

Der Parkplatz vor der Players Lounge am Stadion der Tottenham Hotspurs gleicht einem Wallfahrtsort. Immer neue Fans und Freunde umarmen den lieb gewonnenen Midfielder der Spurs. **"Danke für alles, was du für uns getan hast!"**

VDV-Vizepräsident Steffen Freund ist in England einer der beliebtesten Spieler. Zwei Kreuzbandrisse hat er überwunden, noch immer hat er die beste Zweikampfbilanz und mit ihm wurden auch die meisten Spiele gewonnen. **Hotspurs Manager Glenn Hoddle will den 33 jährigen dennoch loswerden.** Steffens Vertrag läuft im Sommer aus,

eine Verlängerung steht nicht zur Diskussion. Eine Entscheidung, die der Besucher in White Hart Lane so gar nicht verstehen kann. Auch ein Besuch in der Players Lounge beweist, Steffen Freund ist über alle Maßen beliebt.

VDV-Geschäftsführer Thomas Hüser hat sich beim Spiel Tottenham – Birmingham City persönlich ein Bild gemacht. Als er nach dem Spiel den einen oder anderen Spieler des Klubs zu Steffen Freund befragte, erntete er nur Schulterzucken über Glenn Hoddles Entscheidung. Auch Steffen selbst hätte gerne noch ein Jahr drangehängt: **"Aber vielleicht komme ich ja zurück in die Bundesliga! Anfragen gibt es ..."**.

Übrigens gewannen die Spurs das Spiel mit 2:1. Nach fünf Spielen ohne Sieg ein lang ersehnter Erfolg. Erleichtert geht das Publikum nach Hause. Als Steffen den Parkplatz wieder verlässt, winken die Fans hinterher: **"See you later, Steffen!"**



VDV-WEBTIPP

www.koenig-fussball.de

"Ein Volk – ein König" ...lautet die Parole der Website! Hier geht es aber mal nicht um die aktuellen Spielergebnisse, sondern um die schönen, peinlichen und vor allem witzigen Momente des Geschäfts. Eine besondere Note geben der Site die nostalgischen und kuriosen Bilder aus dem Fußballleben, wie ein Baum mitten auf einem afrikanischen Fußballfeld.

Eine weiteres Highlight, und auch schon deswegen bereits ein Muss für den Fußballfreund, ist die Kollektion von Videos kurioser Tore und Spielszenen. Klassische "Schnitzer" aus der Fußballhistorie und tolle Tore wie Maradonas unwiderstehliches Solo schaut man sich immer wieder gerne an.

Natürlich fehlen auch ausgewählte Fußballer-Zitate nicht. Rainer Calmund ist gar eine ganze Sprüchekiste gewidmet und als Horst Hrubesch nach der Entstehung eines Tores gefragt wurde, wollte der Reporter sicherlich nicht "Manni Bananenflanke, ich Kopf, Tor!" hören, aber Recht hatte er! Dieser und andere scharfsinnige Kommentare erheitern und amüsieren abseits des beinhalten Alltagsgeschäfts.

Komplett wird die Site durch ein Forum sowie eine Liste mit Literatur zum Thema Fußball, wo die wohl bekanntesten Werke zum Thema kurz zusammengefasst werden. Dies alles wird auf der königlichen Seite geboten.

Es lohnt sich auf jeden Fall, die Seite einfach mal anzuklicken, oder wollt ihr Berti Vogts in der Blüte seiner Jugend und im Rahmen seiner jugendlichen Fangemeinde verpassen?